

Applaus für zwei Dirigentinnen

Gesangverein Frohsinn feiert Elena Rost und Susanne Maticka

VON WOLFGANG KRATZIN

Alvesrode. Vor zehn Jahren übernahm Elena Rost beim Gesangverein Frohsinn Alvesrode das Dirigentenamt. Seitdem hat der gemischte Chor einen deutlichen Sprung nach vorn gemacht. Auf der Jahresversammlung im Fritz-Hinze-Haus stand die Musikpädagogin aus Völkßen im Mittelpunkt der Ehrungen.

Gemeinsam mit ihrer Stellvertreterin Susanne Maticka, so wuchs die Alvesroder Sänger unter ihrer Leitung auf vielen Konzerten über sich hinaus. Einer der Höhepunkte, so Guse ergänzend, war jüngst im restlos ausverkauften Eldagsener Ratskellersaal das von Maticka mit peppigen modernen Songs

konzipierte Musical „Kriminal Dinner“.

Im Nachhinein gab es für beide Dirigentinnen erneut donnernden Applaus. Urkunden und Präsente überreichte der Vorsitzende ebenfalls den Sangesbrüdern Bernd Witte und Heinrich Fischer. Sie gehören seit 50 Jahren dem Frohsinn-Chor an. Eine nachträgliche Ehrung wurde Hans-Jürgen Friedrich und Adolf Bürst in Aussicht gestellt. Sie sind seit 40 und 25 Jahren aktive Sänger und konnten aus privaten Gründen an der Rückschau nicht teilnehmen.

Verhindert war auch Ortsbürgermeister Dieter Gonschorek, weshalb Ortsratsmitglied Wolfgang Nickees den Part übernahm, die Bedeutung des seit 1878 bestehenden Alvesro-



Stolz: Wilfried Guse und Stellvertreterin Gabriele Witte (im Hintergrund) mit den Jubilaren Bernd Witte (von links), Elena Rost und Heinrich Fischer. Kratzin

burtagen aufsucht, ist auch der Gesangverein stets mit von der Partie. Eine nette Geste, die gerade bei älteren Herrschaften sehr gut ankommt.

Bei den abschließenden Vorstandswahlen wurde Wilfried Guse nach seiner ersten Legislaturperiode als Vereins-Chef einstimmig im Amt bestätigt. Ebenso en bloc Stellvertreterin Gabriele Witte, Schatzmeisterin Anke Bruns, Schriftführerin Eugenia Brandscheid sowie die Beisitzer Edda Schade und Volker Bruns.

Die Veranstaltungsfolge für das neue Sängerjahr wird den 100 Vereinsmitgliedern im Monat November vorgestellt. Für 2015 ist bislang das Scheunenfest zum 15-jährigen Bestehen des Pop- und Gospelensembles „Just 4 Fun“ vorgesehen.

der Traditionsvereins ins rechte Licht zu rücken. Dabei erinnerte Nickees sowohl an das traditionelle Singen an Pfingsten im Walde sowie beim Maibaum-

aufstellen. Außerdem ging der Musikfreund auf die Gratulationen des Bürgermeisters im Dorf ein. Wenn Gonschorek die Einwohner zu hohen Ge-